

Lebensretter für das Malerdorf Defibrillator für das DRK Grötzingen

(sl/red). Die DRK Bereitschaft Grötzingen wird mit einem halbautomatischen Defibrillator und einem Sauerstoffgerät unterstützt. Kurz vor Weihnachten übergab die Firma Leverkus GmbH die lebensrettenden Geräte. Das DRK ist auf alle Arten von Einsätzen vorbereitet und ist Spezialist für kleine und große Nötzfälle. In dieser Funktion unterstützt die Bereitschaft in Grötzingen das Gemeindeleben bei Sportveranstaltungen oder Straßenfesten und ist Organisator bei der Durchführung von Blutspendenaktionen vor Ort. „Der Defibrillator kann im Falle eines Herzstillstandes lebens-



V.l.n.r.: Heiko Leverkus, Wolfgang Reck-Lachenmaier, Tanja Leverkus, Oliver Licht, Susanne Licht.

Bildquelle: DRK Grötzingen

rettend sein und ist eine wichtige Unterstützung bei der Wiederbelebung“, erklärte Wolfgang Reck-Lachenmaier, Ortsvereinsvorsitzender des DRK Grötzingen, bei der Übergabe. „Wir freuen uns, den Ortsverein mit den wichtigen lebensrettenden Gerätschaften zu unterstützen“, erklärt Heiko Leverkus. Der Grötzinger Malerbetrieb hat sich bereits in der Vergangenheit für gemeinnützige Projekte eingesetzt und verzichtet traditionell auf Weihnachtsgeschenke. Alleine in den letzten fünf Jahren hat der Malerbetrieb über 15.000 Euro an Grötzinger Organisationen gespendet.